

### **Ein einsatzreiches Jahr bei der Sandsbacher Feuerwehr**

#### **Beim Hochwassereinsatz stark gefordert – Ehrungen und Hochwasserhelfernadeln**

2016 war auch wegen der Sturmflut vom 29. Mai mit 29 Einsätzen und 589 Einsatzstunden ein sehr einsatzreiches Jahr bei der FFW Sandsbach.

Mit Otto Schindlbeck, Hermann Schuster und Wolfgang Schuster wurde drei Aktive der Sandsbacher Feuerwehr für ihr 40-jähriges Dienstjubiläum geehrt. Zudem verteilte Bürgermeister Josef Barth an die Helfer beim Hochwasser als Zeichen des Dankes die Hochwasserhelfernadeln. Kommandant Stefan Höglmeier und Vorstand Johannes Kaufmann legten bei der Jahreshauptversammlung, die kürzlich im Vereinsstadel stattfand, umfangreiche Rechenschaftsberichte vor.

In einer Gedenkminute wurde den verstorbenen Ehrenmitgliedern Josef Ebenslander, Johann Zach und Josef Marklstorfer sowie dem langjährigen Vereinswirt Bernhard Leutgäb gedacht.

Vorstand Johannes Kaufmann ging in seinem Jahresbericht auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres ein, das in der Jahreshauptversammlung, dem Dorfkickerturnier, dem Dorffest mit Holzsägewettbewerb am Biberger-Berg und der Adventfeier seine festen Programmpunkte hatte. Mit Abordnungen nahm die FFW Sandsbach an der Christbaumversteigerung in Leitenhausen, an den Fronleichnamsprozessionen in Sandsbach und Adlhausen, an den Gartenfesten der FFW Herrngiersdorf, der FFW Leitenhausen und der FFW Adlhausen, an der Sommerolympiade der KLJB Sandsbach, am 50-jährigen Gründungsfest des Gartenbauvereins Herrngiersdorf sowie am Volkstrauertag und an der Christbaumversteigerung des Krieger- und Soldatenvereins Sandsbach teil.

Auf Grund des verheerenden Hochwassers am 29. Mai 2016 wurde zusammen mit den anderen Feuerwehrvereinen der Gemeinde Herrngiersdorf eine Sandsäckeaktion durchgeführt, bei der insgesamt 10.000 Sandsäcke von den vier Feuerwehrvereinen gespendet wurden. Die Firma Teubl hatte für die Befüllung 20 Kubikmeter Sand gespendet. Wer noch Bedarf an Sandsäcken hat, kann sich bei der Feuerwehrführung melden.

Kassier Herbert Wendl konnte in seinem detaillierten Kassenbericht über einen guten Kassenstand berichten. Kassenprüfer Michael Köglmeier bescheinigte dem Kassier eine gute Kassenführung und schlug seine Entlastung vor, die einstimmig erteilt wurde.

Kommandant Stefan Höglmeier konnte über insgesamt 29 Einsätze mit insgesamt 589 Stunden Feuerwehrern im Einsatz berichten. Herausragend waren dabei der 29. und 30. Mai, als im Zuge der Aufräumarbeiten vom Hochwasser die meisten der 21 THL-Einsätze geleistet wurden.

In sieben Übungen sowie bei der gemeinsamen Großübung mit der FFW Gemeinde Herrngiersdorf bei Zellmeier in Herrngiersdorf im Rahmen der Brandschutzwoche wurde die Einsatzbereitschaft der Sandsbacher Wehr erhalten.

Im Schulungsbereich standen die Digitalfunkschulungen und das Ablegen von Leistungsabzeichen im Vordergrund.

Die Sandsbacher Feuerwehr, so Stefan Höglmeier, zählt zur Zeit über 65 aktive Mitglieder, 18 Feuerwehranwärter und 69 passive Mitglieder unter denen sich auch 13 Ehrenmitglieder befinden.

Funkwart Christian Eder berichtete über drei Funkübungen mit dem neuen Digitalfunk, wobei festgestellt wurde, dass das Digitalfunknetz im Bereich Sandsbach sicherlich noch verbesserungsfähig ist.

Jugendwart Thomas Köglmeier konnte in seinem Jugendbericht verkünden, dass derzeit 18 Jugendliche der Jugendgruppe der Feuerwehr angehören. 15 dieser Jugendlichen haben den Jugendwissenstest mit Erfolg absolviert. In einer Reihe von Übungen wurden die Jungfeuerwehrdienstleistenden an den Feuerwehrdienst herangeführt. Zudem wurde an der Aktion Ramadama teilgenommen.

Bürgermeister Josef Barth bedankte sich in seinem Grußwort für die rührige Vereinsarbeit der FFW Sandsbach und die gute Arbeit der Feuerwehrverantwortlichen. Ganz besonders bedankte er sich bei allen Aktiven, die im Hochwassereinsatz mitgeholfen haben und überreichte ihnen als Zeichen der Anerkennung die Hochwasserhelfernadel.

Vorstand Johannes Kaufmann nahm die Ehrung von Otto Schindlbeck, Hermann Schuster und Wolfgang Schuster vor, die seit 40 Jahren als Aktive der FFW Sandsbach angehören. 40 Jahre aktiver Feuerwehrdienst mit der ständigen Bereitschaft sich für Leben, Hab und Gut des Nächsten einzusetzen, so Kaufmann, sind eine außerordentliche Leistung.



Die für 40 Jahre aktiven Feuewehrdienst geehrten v.li. Bürgermeister Josef Barth, Vorstand Johannes Kaufmann, Hermann Schuster, Otto Schindlbeck, Wolfgang Schuster und 2. Vorstand Hermann Pritsch

**Quelle: HM/Allgemeine Laber Zeitung**